

klasse, die eine direkte Einschränkung der Macht der Monopolbourgeoisie bedeuten. Ein wichtiger Bestandteil des Kampfes um grundlegende Rechte und Freiheiten für das werktätige Volk in den imperialistischen Ländern ist der Kampf um die Verteidigung und Erweiterung der demokratischen Grundrechte und Freiheiten der Bürger und ihrer demokratischen Organisationen. Dabei gewinnt auch der Kampf um die Sicherung der Rechte der parlamentarischen und Selbstverwaltungskörperschaften der imperialistischen Staaten eine große Bedeutung. Die herrschenden Kreise fürchten die tatsächliche Ausnutzung der formell in den bürgerlichen Verfassungen fixierten Rechte der Parlamente durch die Kommunisten und andere demokratische Kräfte. Deshalb unternehmen sie immer neue Manöver, um die Kompetenzen der Parlamente einzuschränken und eine wirkliche Opposition, die eine demokratische Alternative zur Herrschaft der Monopole bedeuten würde, auszuschalten.

Der Kampf um demokratische Umgestaltungen ist eng mit dem Kampf um die Sicherung des Weltfriedens verbunden. Gerade im Ringen gegen die Kriegsgefahr lernen die werktätigen Massen die Gefährlichkeit des Imperialismus kennen. Gleichzeitig werden sie mit der Friedenspolitik der UdSSR und der sozialistischen Staatengemeinschaft konfrontiert. Sie können sich davon überzeugen, daß der Sozialismus jene Ordnung ist, die nicht nur die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen, sondern auch die Wurzeln des Krieges beseitigt hat.